

Tagesordnung I Punkt 1 der öffentlichen Sitzung am 19.06.2007

Vorlage Nr. 07-F-25-0068

***Wiesbadner Anbindung an den Schienen-Fernverkehr erhalten
- Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom
22.5.2007 -***

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

***was unternommen wurde um sicherzustellen, dass die Fernverkehrsverbindungen
Wiesbadens in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn AG optimiert werden oder im
Mindestfall beibehalten werden können;***

***ob es aus Sicht des Magistrats Anhaltspunkte für eine geplante Reduzierung der
Fernverkehrsverbindungen auf Seiten der Deutschen Bahn AG ab dem Fahrplanwechsel
zum Dezember 2007 gibt;***

***ob in Gesprächen über die Optimierung und Sicherstellung der bestehenden
Fernverkehrsverbindungen mögliche Alternativen eines ICE-Haltes in Wiesbaden diskutiert
wurden und welches Ergebnis diese Diskussionen hatte;***

***wie hoch der Magistrat seine Einflussmöglichkeiten auf eine solche, für die
Landeshauptstadt Wiesbaden schwerwiegende Entscheidung der Deutschen Bahn AG
einschätzt;***

***wie der Magistrat im Falle einer solchen Entscheidung zur Reduzierung von
Fernverkehrsverbindungen durch die Deutsche Bahn AG zu reagieren gedenkt.***

Beschluss Nr. 0109

Der Antrag ist durch den mündlichen Bericht des Magistrates erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2007

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .06.2007

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2007

Dezernat I/ESWE-Verkehrsgesellschaft
Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister